



## Verzeichniß

derer im zweyten Theile enthaltenen Artikel.

Salpeter und Gyps	=	=	=	Seite	I
Salpeter und Alaun. Zerfetzung des Salpeters. Rauchender Salpetergeist. Sal de duobus	=	=	=	2	
Salpeter mit Thon. Zerfetzung des Salpeters. Salpetergeist. Vitriolisirter Weinstein	=	=	=	4	
Destillation des Scheidewassers in einem Galeerenofen	=	=	=	10	
Art und Weise den vitriolisirten Weinstein von der in den Retorten bey der vorigen Zerfetzung des Salpeters übrigbleibenden Erde zu scheiden	=	=	=	12	
Salpeter und Schwefelleber. Knallpulver	=	=	=	14	
Fixes Alkali und Kochsalzsäure. Sylvisches Fiebersalz. ebend.	=	=	=	16	
Zerfetzung des erdigen Kochsalzes durch ein fixes Alkali	=	=	=	ebend.	
Eigenschaften des Sylvischen Fiebersalzes	=	=	=	ebend.	
Fixes Alkali mit destillirtem Eßig: blättrige Weinsteinerde	=	=	=	17	
Destillation der geblätterten Weinsteinerde	=	=	=	23	
Von dem mineralischen Alkali	=	=	=	25	
Verhalten des mineralischen Alkali im Feuer	=	=	=	27	
Verhalten des mineralischen Alkali in der Luft	=	=	=	ebend.	
Mineralisches Alkali mit Wasser	=	=	=	28	
Mineralisches Alkali mit Eiß	=	=	=	ebend.	
Mineralisches Alkali mit den glasächtigen Erden	=	=	=	ebend.	
Mineralisches Alkali mit brennbaren Materien	=	=	=	29	
Mineralisches Alkali mit Phlogisto	=	=	=	ebend.	
Mineralisches Alkali mit Del	=	=	=	30	
Mineralisches Alkali mit Kalkerde	=	=	=	ebend.	
Mineralisches Alkali mit lebendigem Kalk: Seifensiederlauge	=	=	=	ebend.	
Aetzstein (Lapis causticus chirurgorum)	=	=	=	31	
Von der Seife	=	=	=	40	
Weisse Seife	=	=	=	41	
Zerfetzung der Seife durch die Säuren	=	=	=	42	
Mineralisches Alkali mit Vitriolsäure: Glaubers Salz	=	=	=	43	
Eigenschaften des Glauberischen Wundersalzes	=	=	=	ebend.	
Mineralisches Alkali mit Gyps	=	=	=	44	
Mineralisches Alkali mit der Salpetersäure: viereckiger Salpeter	=	=	=	48	
Eigenschaften des viereckigen oder würflichen Salpeters	=	=	=	49	

IV Verzeichniß

Mineralisches Alkali mit der Kochsalzſäure:	gemeines	
Kochſalz	=	Seite 50
Verhalten des Kochſalzes im Feuer: Verpraſſeltes Kochſalz		51
Geſchmolzenes Kochſalz	=	52
Verhalten des Kochſalzes gegen die Luft	=	54
Verhalten des Kochſalzes gegen das Waſſer	=	ebend.
Kochſalz mit Eiß	=	58
Kochſalz und glasachtige Erde	=	ebend.
Verhalten des Kochſalzes gegen brennbare Subſtanzen		59
Kochſalz mit den Kalkerden	=	65
Kochſalz mit der Vitriolſäure: Glaubers rauchender		
Salzgeiſt	=	ebend.
Auslaugen des Glauberiſchen Salzes	=	72
Zerſetzung des Glauberiſchen Salzes durch die Salpeterſäure		73
Kochſalz mit Gyps	=	74
Kochſalz mit der Salpeterſäure: Goldſcheidewaſſer		ebend.
Kochſalz mit der Kochſalzſäure	=	76
Kochſalz mit Eßig	=	ebend.
Kochſalz und mineraliſches Alkali: Reinigung des		
Kochſalzes	=	ebend.
Kochſalz mit Alaun	=	77
Kochſalz mit Thon	=	78
Scheidung des Glauberiſchen Salzes, aus dem obigen		
Ueberbleibſel	=	80
Kochſalz und Schwefelleber	=	ebend.
Kochſalz mit Salpeter	=	81
Kochſalz mit Seifenſiederlauge	=	ebend.
Mineraliſches Alkali mit deſtillirtem Eßige	=	82
Deſtillation der cryſtalliſirten Blättererde	=	83
Vom animaliſchen Alkali oder dem flüchtigen Alkali		84
Flüchtiges Alkali im Feuer	=	87
Flüchtiges Alkali an der Luft	=	88
Flüchtiges Alkali mit Waſſer	=	ebend.
Flüchtiges Alkali mit Eiß	=	89
Flüchtiges Alkali mit glasachtiger Erde	=	ebend.
Flüchtiges Alkali mit brennbaren Körpern	=	ebend.
Flüchtiges Alkali mit Phlogiſto	=	90
Flüchtiges Alkali mit öligen Subſtanzen	=	ebend.
Flüchtiges Alkali mit Kalkerden	=	ebend.
Flüchtiges Alkali mit lebendigem Kalk	=	91
Flüchtiges Alkali mit Vitriolſäure	=	93
Flüchtiges Alkali mit Salpeterſäure	=	97
Flüchtiges Alkali mit Kochſalzſäure	=	100
Flüchtiges Alkali mit deſtillirtem Eßig	=	102
Zerſetzung der erdigen Mittelsalze durch das flüchtige Alkali		103
		Vom

derer im zweyten Theile enthaltenen Artif. V

Vom Salmiac, und der in Frankreich errichteten Salmiacs-Fabrike	Seite 107
Verhalten des Salmiacs im Feuer	III
Verhalten des Salmiacs gegen das Wasser	III
Salmiac mit der Kalkerde	114
Salmiac mit Kalk, der an der Luft gelbscht worden	121
Flüchtige Schwefelleber oder Boylens rauchender Saft	131
Salmiac mit fixem Alkali	133
Salmiac mit der Vitriolsäure	138
Salmiac und Schwefel	139
Salmiac und Gyps	ebend.
Salmiac mit Salpetersäure	140
Salmiac mit Kochsalzsäure	143
Salmiac mit destillirtem Esig	ebend.
Salmiac mit Alaun	144
Salmiac und Zhen	ebend.
Salmiac und Schwefelleber	ebend.
Salmiac und Salpeter	145
Flüchtiges Alkali mit den fixen Alkalien	ebend.
Flüchtiges Alkali und Schwefelleber	ebend.
Flüchtiges Alkali und Salpeter	ebend.
Vom Borax	146
Reinigung des Borares	150
Untersuchung der vom Borax geschiedenen Erde	152
Vom gereinigten Borax	160
Verhalten des Borares im Feuer, gebrannter Borax	ebend.
Borarglas	ebend.
Verhalten des Borares in freyer Luft	162
Borax mit Wasser	ebend.
Borax mit Eis	163
Borax mit Phlogisto	ebend.
Borax mit Kalkwasser	164
Borax mit Schwefel	ebend.
Borax mit erdiger Schwefelleber	ebend.
Borax mit alcalischer Schwefelleber	ebend.
Borax mit Salpeter	ebend.
Borax mit Kochsalz	ebend.
Borax mit Salmiac	ebend.
Borax mit glasachtigen Erden	165
Borax mit Kalkerden	ebend.
Borax mit Gyps	ebend.
Borax mit Alaun	166
Borax mit erdigem Salpeter	ebend.
Borax mit erdigem Kochsalz	ebend.
Borax mit kalkartigem Esigsalz	ebend.
	Borax

Borax mit vegetabilischem Alkali	=	Seite 166
Borax mit flüchtigem Alkali	=	167
Borax mit der Vitriolsäure. Crystallisirtes Sedativ-	=	ebend.
salz. Glaubersches Salz	=	
Borax mit dem Salpetersauren. Sedativsalz. Vier-	=	168
eckiger Salpeter	=	
Borax mit der Kochsalzsäure	=	ebend.
Borax mit desillirtem Weinessige. Sedativsalz. Cry-	=	
stallisirte Blättererde	=	169
Eigenschaften des Sedativsalzes	=	175
Verhalten des Sedativsalzes im Feuer in verschlossenen	=	
Gefäßen. Sublimirtes Sedativsalz	=	177
Die Art und Weise, wie man in kurzer Zeit eine Menge	=	
Sedativsalz durch die Sublimation erhalten kann	=	181
Glas vom Sedativsalze	=	184
Auflösung und Crystallisation des Glases vom Sedativsalze	=	185
Sedativsalz mit Wasser	=	186
Sedativsalz mit Eis	=	187
Crystallisirtes Sedativsalz mit mineralischem Alkali.	=	
Wiedererzeugter Borax	=	ebend.
Sedativsalz mit fixem vegetabilischem Alkali	=	ebend.
Sedativsalz mit flüchtigem Alkali	=	188
Sedativsalz mit den mineralischen Säuren und dem	=	
Eßig	=	ebend.
Sedativsalz und vitriolirter Weinstein	=	ebend.
Sedativsalz mit Salpeter	=	ebend.
Sedativsalz mit Kochsalze	=	189
Sedativsalz mit vitriolischem Salmiac	=	190
Sedativsalz mit ammoniacalischem Salpeter	=	ebend.
Sedativsalz mit Salmiac	=	ebend.
Sedativsalz mit dem Eßigsalmiac	=	ebend.
Sedativsalz und glasachtige Erden	=	ebend.
Sedativsalz und Kalkerden	=	ebend.
Sedativsalz mit Kalkwasser	=	191
Sedativsalz mit Thon	=	ebend.
Sedativsalz und Alaun	=	ebend.
Sedativsalz mit Phlogisto	=	ebend.
Sedativsalz und Schwefel	=	ebend.
Sedativsalz und Schwefelleber	=	ebend.
Von der Crystallisation der Salze	=	ebend.
Von den Mutterlaugen der Salze	=	239
Von den metallischen Substanzen	=	246
Von dem Arsenic	=	253
Verhalten des Arsenics im Feuer	=	254
Verhalten des Arsenics an der Luft	=	257
		Verhal-

Derer im zweyten Theile enthaltenen Artif. VII

Verhalten des Arsenics gegen das Wasser	=	Seite 257
Arsenic mit Eis	=	258
Arsenic und Del	=	ebend.
Arsenic mit Phlogisto. Arsenickönig	=	ebend.
Von den Eigenschaften des Arsenicköniges	=	262
Arsenickönig mit der Vitriolsäure	=	263
Arsenickönig mit der Salpetersäure	=	264
Arsenickönig mit der Kochsalzsäure	=	ebend.
Arsenickönig mit destillirtem Weinessig	=	265
Anmerkungen über die Auflösung des Arsenicköniges in den Säuren	=	ebend.
Arsenic und fires vegetabilisches Alkali. Arsenicleber	=	ebend.
Arsenic mit mineralischem Alkali	=	267
Arsenic und flüchtiges Alkali	=	268
Arsenic und Schwefel. Operment; Kealgae	=	ebend.
Arsenic mit der Schwefelleber	=	ebend.
Arsenic mit Salpeter in Gefäßen, worein die freye Luft wirken kann	=	269
Arsenic und Salpeter in verschlossenen Gefäßen. Arsenicalisches Mittelsalz	=	270
Arsenic mit Kochsalz	=	278
Arsenic mit viereckigem Salpeter	=	279
Arsenic mit Salmiac	=	282
Arsenic mit salpetrigem Salmiac. Ammoniacalisches Arsenic-Mittelsalz	=	ebend.
Arsenic und Borax	=	284
Arsenic und Sedativsalz	=	ebend.
Arsenic und Gyps	=	ebend.
Arsenic und Thon	=	ebend.
Arsenic und Alaun	=	285
Arsenic mit glasachtigen und kalkartigen Erden	=	ebend.
Von dem Kobaltkönige	=	ebend.
Verhalten des Kobaltköniges im Feuer	=	287
Wiederherstellung des Kobalts in Kobaltkönig	=	298
Verhalten des Kobaltkönigs in der Luft	=	300
Verhalten des Kobaltkönigs im Wasser	=	ebend.
Kobaltkönig mit Phlogisto	=	ebend.
Kobaltkönig mit vitriolischer Säure. Kobaltvitriol	=	ebend.
Kobaltkönig in der Salpetersäure	=	304
Kobalt in Kochsalzsäure aufgelöset	=	306
Auflösung des Kobalts im Goldscheidewasser	=	307
Kobaltkönig mit destillirtem Weinessig	=	314
Von dem Geschmack der metallischen Salze	=	ebend.
Niederschlag des in den Säuren aufgelöseten Kobalts durch ein feuerbeständiges Alkali	=	318

Niederschlag des in den Säuren aufgelöseten Kobalts durch ein flüchtiges Alkali	=	=	Seite 320
Kobaltkönig mit Schwefel	=	=	323
Kobaltkönig mit Schwefelleber.	=	=	324
Von den im vorigen Versuche erhaltenen Kobaltschlocken			327
Verbindung des Kobalts mit Schwefelleber	=	=	328
Reiner Kobaltkönig mit Salpeter. Kobaltkalk	=	=	334
Kobaltkönig und Salmiac	=	=	ebend.
Kobaltkönig und Borax	=	=	ebend.
Kobaltkönig mit Sedativsalz	=	=	335
Kobaltkönig mit glasartigen Erden	=	=	ebend.
Blauglas oder blaue Farbe	=	=	ebend.
Vom Nickel	=	=	336
Verhalten des Nickels im Feuer	=	=	338
Nickel mit vitriolischer Säure	=	=	ebend.
Nickel mit der Salpetersäure	=	=	ebend.
Nickel mit Kochsalzsäure	=	=	339
Nickel mit Goldscheidewasser	=	=	ebend.
Nickel mit Weinessig	=	=	ebend.
Nickel mit fremm Alkali	=	=	ebend.
Nickel mit flüchtigem Alkali	=	=	ebend.
Nickel mit Schwefel	=	=	340
Nickel mit Schwefelleber	=	=	ebend.
Nickel mit Salpeter	=	=	ebend.
Nickel mit Kochsalz	=	=	341
Nickel mit Salmiac	=	=	ebend.
Nickel mit Borax	=	=	ebend.
Nickel und Arsenic	=	=	ebend.
Nickel und Kobaltkönig	=	=	ebend.
Vom Spießglaskönige	=	=	342
Verhalten des Spießglasköniges im Feuer	=	=	ebend.
Silberfarbene Spießglaskönigsblumen	=	=	343
Kalk vom Spießglaskönig	=	=	346
Verhalten des Spießglaskönigs in der Luft	=	=	ebend.
Verhalten des Spießglaskönigs im Wasser	=	=	ebend.
Spießglaskönig mit Phlogisto	=	=	348
Spießglaskönig mit der Vitriolsäure	=	=	349
Spießglaskönig mit der Salpetersäure	=	=	ebend.
Spießglaskönig mit der Kochsalzsäure	=	=	350
Spießglaskönig mit Goldscheidewasser	=	=	ebend.
Spießglaskönig mit destillirtem Weinessig	=	=	352
Spießglaskönig mit Schwefel. Wiederhergestelltes Spießglas	=	=	ebend.
Verhalten des Spießglases im Feuer. Spießglasblumen			353
Grauer Spießglaskalk	=	=	355
			Spieß-

derer im zweyten Theile enthaltenen Artif. IX

Spießglas König von diesem grauen Spießglasalkali	Seite	357
Glas vom Spießglasalkali	=	358
Spießglasleber ohne Zusatz	=	361
Rothes Spießglas mit vitriolischer Säure	=	ebend.
Rothes Spießglas mit Salpetersäure	=	ebend.
Rothes Spießglas mit der Kochsalzsäure	=	362
Rothes Spießglas und Goldscheidewasser	=	ebend.
Rothes Spießglas mit destillirtem Esig	=	363
Rothes Spießglas mit lebendigem Kalke	=	ebend.
Rothes Spießglas mit fixem Alkali, Mineralischer		
Kermes auf dem trockenem Wege; oder durchs		
Schmelzen	=	364
Mineralischer Kermes, der auf dem nassen Wege ge-		
macht ist	=	369
Spießglas mit Seisensiederlauge	=	375
Spießglas und flüchtiges Alkali	=	ebend.
Spießglas und Salpeter. Spießglas König, der ver-		
mittelt Salpeter und Weinstein gemacht ist	=	ebend.
Goldfarbener Spießglas Schwefel, den man aus dem		
Schlacken vom Spießglas Könige erhält	=	377
Art und Weise aus dem Schlacken des Spießglas Königs		
den, von der Schwefelleber aufgeschloßenen Theil des		
Halbmetalls zu scheiden	=	380
Spießglasleber mit Salpeter gemacht	=	381
Opalfarbene Magnesia oder Spießglas Rubin	=	383
Spießglas und Salpeter. Fondant de Rotrou	=	384
Schweifestreibendes Spießglas	=	385
Spießglas haltender Salpeter, Nitrum antimoniatum	=	386
Perlfarbener Spießglasalkali. Materia perlata	=	387
Aus dem Spießglas Könige gemachtes schweifestreibendes		
Spießglas	=	391
Poudre de la Chevallery	=	392
Spießglas, Kochsalz und Weinstein. Medicinischer		
Spießglas König	=	393
Spießglas und Salmiac	=	394
Spießglas König mit erdigen Materien von glasachtiger		
oder kalkartiger Natur	=	395
Spießglas König und Arsenic	=	ebend.
Spießglas König und Kobalt König	=	ebend.
Rothes Spießglas mit Arsenic	=	ebend.
Rothes Spießglas und Kobalt König	=	396
Spießglas König mit Nickel	=	ebend.
Rothes Spießglas mit Nickel	=	ebend.
Vom Zink	=	ebend.
Verhalten des Zinks im Feuer. Zinkgranallen		397
	* 5	Zink-

X **Verzeichniß**

Zinkblumen	Seite 398
Verhalten des Zinks an der Luft	401
Zink im Wasser	402
Zink mit Eiß	ebend.
Zink mit Phlogisto	ebend.
Zink mit Vitriolsäure. <b>Zinkvitriol, oder weißer Vitriol</b>	ebend.
Zink mit der Salpetersäure	403
Zink mit der Kochsalzsäure	404
Zink mit Goldscheidewasser	405
Zink mit destillirtem Eßig	ebend.
Zink mit dem fixen Alkali	406
Zink mit dem flüchtigen Alkali	407
Zink mit Schwefel	ebend.
Zink mit Schwefelleber	ebend.
Zink mit Salpeter. <b>Durch Zink figirter Salpeter</b>	408
Zink mit Kochsalz	410
Zink mit Salmiac	ebend.
Zink und Arsenic	411
Zink und Kobaltkönig	413
Zink und Nickel	ebend.
Zink und Spießglaskönig	414
Zink und Spießglas	ebend.
<b>Vom Wismuth</b>	ebend.
Verhalten des Wismuths im Feuer	416
Wismuthglas	418
Verhalten des Wismuths an der Luft	419
Wismuth im Wasser	ebend.
Wismuth mit Eiß	ebend.
Wismuth mit Phlogisto	ebend.
Wismuth mit Del	ebend.
Wiederherstellung des Wismuthkalks	420
Wismuth mit der vitriolischen Säure	ebend.
Wismuth mit der Salpetersäure	ebend.
Wismuthcrystallen, oder wismuthhaltiger Salpeter	422
Wismuthniederschlag. <b>Magisterium Bismuthi</b>	ebend.
Wismuth mit der Kochsalzsäure	427
Wismuth und destillirter Weinessig	ebend.
Wismuth und fixes Alkali	ebend.
Wismuth mit flüchtigem Alkali	ebend.
Wismuth und Schwefel	428
Wismuth und Schwefelleber	ebend.
Wismuth und Salpeter	ebend.
Wismuth und Kochsalz	ebend.
Wismuth mit Salmiac	ebend.

Wismuth

derer im zweyten Theile enthaltenen Artif. XI

Wismuth und Borax	Seite 429
Wismuth und Sedativsalz	430
Wismuth und Gyps	ebend.
Wismuth und Thon	ebend.
Wismuth und Alaun	ebend.
Wismuth mit glasachtigen Erden	ebend.
Wismuth mit Kalkerden	ebend.
Wismuth mit Arsenik	ebend.
Wismuth und Kobaltkönig	431
Wismuth mit Nickel	432
Wismuth mit Spiesglasbünig	ebend.
Wismuth und rohes Spiesglas	ebend.
Wismuth und Zink	ebend.
Vom Quecksilber oder Merkur	ebend.
Verhalten des Quecksilbers im Feuer	433
Ohne Zusatz niedergeschlagenes Quecksilber	434
Verhalten des Quecksilbers an der Luft	440
Verhalten des Quecksilbers gegen das Wasser	ebend.
Quecksilber mit Eis	441
Quecksilber mit Phlogisto	442
Quecksilber mit Del	443
Quecksilber mit der Vitriolsäure. Quecksilbervitriol	ebend.
Abfüßen des Quecksilbervitriols, um den mineralischen Turbith daraus zu machen	444
Quecksilber und Salpetersäure	450
Durch ein fixes Alkali aus dem Scheidewasser niedergeschlagenes Quecksilber	453
Mineralischer Turbith	ebend.
Rother Quecksilber Präcipitat	455
Quecksilber mit Kochsalzsäure	457
Weißer Quecksilberpräcipitat	459
Ätzender Sublimat	ebend.
Eigenschaften des ätzenden Sublimats	465
Verfüßtes Quecksilber, das auch weißer Adler genannt wird	468
Versuche mit dem verfüßten Quecksilber	472
Verfüßtes Quecksilber und Salmiac	478
Quecksilber Panacee	479
Quecksilberwundwasser	481
Zersetzung des ätzenden Sublimats durch fixes oder auch flüchtiges Alkali	482
Ätzender Sublimat mit Schwefelleber	ebend.
Ätzender Sublimat mit Salpetersäure	ebend.
Ätzender Sublimat mit Kochsalzsäure	483
Ätzender Sublimat mit Glauberischem Salz und vitriolischen Weinstein	484
	Ätzender

Aetzender Sublimat mit vitriolischen Salzen, die einen erdigen Grundtheil haben	=	Seite 484
Aetzender Sublimat mit Salpeter	=	ebend.
Aetzender Sublimat mit Kochsalz	=	ebend.
Aetzender Sublimat mit Salmiac	=	485
Alambrothsalz	=	ebend.
Weisser Quecksilberniederschlag	=	486
Aetzender Sublimat und Arsenik.	Arsenikbutter.	488
Aetzender Sublimat mit Spießglasflußig.	Spießglasbutter	489
Aetzender Sublimat mit rohem Spießglas.	Spießglasbutter. Spießglaszinnober.	= = 494
Algarothisches Pulver.	=	496
Spießglasbutter mit der Salpetersäure.	Auflösung des regulinischen Theils dieses Halbmetalles in Goldscheidewasser	= = 498
Mineralischer Bezoar	=	499
Aetzender Sublimat und Zink	=	502
Aetzender Sublimat und Wismuth	=	ebend.
Quecksilber mit Goldscheidewasser	=	ebend.
Quecksilber mit destillirtem Weinessig	=	503
Auflösung des Quecksilberkalks in destillirtem Essig	=	504
Quecksilber mit fixem oder flüchtigem Alkali.	Auflösung des Quecksilbers durch diese Salze	= = 507
Quecksilber und Schwefel.	Mineralischer Mohr	= = 508
ohne Feuer	=	ebend.
Mineralischer Mohr durch Hülfe des Feuers	=	510
Gekünstelter Zinnober.	=	513
Feingeriebener Zinnober.	Vermillon.	= = 514
Wiederherstellung des Quecksilbers aus dem Zinnober	=	519
Quecksilber mit Schwefelleber	=	ebend.
Quecksilber mit flüchtiger Schwefelleber	=	522
Quecksilber und Kochsalz	=	ebend.
Quecksilber und Salmiac	=	524
Quecksilber und Borax	=	ebend.
Quecksilber und Sedativsalz	=	ebend.
Quecksilber und Arsenic	=	ebend.
Quecksilber mit Kobaltkönig	=	ebend.
Quecksilber mit Nickel	=	ebend.
Quecksilber und Spießglaskönig	=	525
Quecksilber und rohes Spießglas	=	ebend.
Quecksilber und Zink	=	527
Quecksilber und Wismuth	=	528
Vom Zinn.	=	ebend.
Zinnblättchen.	Stanniol oder Spiegelfolie.	ebend.
Verhalten des Zinns im Feuer	=	532
		Zinn-

derer im zwenyten Theile enthaltenen Artif. XIII

Zinnkalk	=	=	=	Seite 533
Zinnasche	=	=	=	ebend.
Verhalten des Zinns in dem heftigsten Feuer	=	=	=	534
Verhalten des Zinns an der Luft	=	=	=	537
Zinn und Wasser	=	=	=	ebend.
Zinn mit Eis	=	=	=	ebend.
Zinn mit Phlogisto	=	=	=	ebend.
Wiederhergestelltes Zinn	=	=	=	538
Zinn mit Del	=	=	=	539
Zinn mit Vitriolsäure	=	=	=	ebend.
Durch die Salpetersäure veralktes Zinn	=	=	=	541
Auflösung des Zinns in der Kochsalzsäure	=	=	=	542
Zinnsalz	=	=	=	544
Auflösung des Zinns in Goldscheidewasser.	=	=	=	546
Zinn mit destillirtem Weinessig	=	=	=	550
Zinn mit fixem Alkali	=	=	=	551
Zinn mit flüchtigem Alkali	=	=	=	ebend.
Zinn mit Schwefel.	<b>Gekünsteltes Zinnerz.</b>	=	=	552
Zinn mit Schwefelleber.	=	=	=	ebend.
Zinn und Salpeter.	<b>Calcination des Zinns durch</b>	=	=	
Salpeter	=	=	=	553
Zinn mit Salmiac	=	=	=	554
Zinn mit Arsenic	=	=	=	ebend.
Zinn mit Kobaltkönige	=	=	=	556
Zinn mit Nickel	=	=	=	ebend.
Zinn und Spießglas König	=	=	=	557
Zinn mit rohem Spießglas.	=	=	=	ebend.
Zinn und Zink	=	=	=	ebend.
Zinn und Wismuth	=	=	=	558
Zinn und Quecksilber.	<b>Amalgama von Zinn und</b>	=	=	
Quecksilber	=	=	=	559
Quecksilberkugeln	=	=	=	ebend.
Belegen oder Verspiegeln der Spiegelgläser	=	=	=	560
Zinn mit ätzendem Sublimat.	<b>Libavii rauchender</b>	=	=	
Salzgeist	=	=	=	563
Vom Bley	=	=	=	570
Verhalten des Bleyes im Feuer	=	=	=	571
Bleykalk	=	=	=	ebend.
Massicot oder Bleygelb	=	=	=	ebend.
Mennige	=	=	=	ebend.
Bleyblüthe	=	=	=	572
Bleyglas	=	=	=	573
Verhalten des Bleyes an der Luft	=	=	=	575
Verhalten des Bleyes im Wasser	=	=	=	576
Bley mit Eis	=	=	=	577
				Bley

XIV **Verzeichniß**

Wley mit Phlogisto. Wiederherstellung oder Anfrischen des Wleykalks	Seite 577
Wley und Del	579
Wley mit der Vitriolsäure	ebend.
Wley mit der Salpetersäure	580
Wley mit der Kochsalzsäure	582
Wley und Goldscheidewasser	583
Wleyvitriol	ebend.
Hornbley	584
Wleymagisterium	586
Wley mit Eßig	ebend.
Schieferweiß	587
Wleyweiß	588
Wleyeßig: Wleyzucker	589
Wleygeist	590
Zersetzung des Glauberischen Salzes, durch Wleyfalz	592
Wley mit den Alcalien	594
Wley mit Alaun	ebend.
Wley mit Schwefel	ebend.
Wley mit Schwefelleber	595
Wley mit Salpeter	ebend.
Wley mit Salmiac	596
Zersetzung des Salmiacs durch die Mennige	ebend.
Wley mit Arsenic	599
Wley mit Kobaltkönig	ebend.
Wley mit Nickel	600
Wley mit Spießglaskönig	ebend.
Wley mit rohem Spießglase	601
Wley mit Zink	ebend.
Wley mit Wisnuth	602
Wley mit Quecksilber	ebend.
Wley mit Quecksilber und Wisnuth	ebend.
Wley und Zinn	ebend.
Weißer Schmelz oder Email	603
Vom Eisen	604
Verhalten des Eisens im Feuer	605
Verhalten des Eisens an der Luft	607
Eisensafran durch den Thau	ebend.
Verhalten des Eisens im Wasser	608
Eisennohr	609
Eisen mit Eiß	611
Eisen mit brennbaren Materien: Stahl	ebend.
Beschaffenheit des Stahls	623
Vom Härten des Stahls	627
Eisen mit Del	634

derer im zweyten Theile enthaltenen Artif. XV

Auflösung des Eisens in der vitriol. Säure. Eisenvitriol	S. 635
Untersuchung der Eigenschaften des Eisenvitriols	636
Verhalten des Eisenvitriols im Feuer. Weißgebrannter Vitriol	638
Colcothar. Rothgebrannter Vitriol	640
Colcotharsalz	642
Ausgefüßte Vitriolerde	643
Vitriolisches Eißöl	lebend.
Eisenvitriol mit Eiß vermischet	645
Eisenvitriol mit Kalkerden und lebendigem Kalk	646
Niederschlag des Eisenvitriols mit fixem Alkali	lebend.
Wiederherstellung des Eisens ohne Schmelzen	648
Rauchende Salpetersäure mit Colcothar gemacht	650
Eisen in Salpetersäure aufgelöset	651
Eisen durch Eisen niedergeschlagen	652
Stahlische alkalische Stahlinctur	653
Stahlischer erdfnender Eisensafran	656
Eisen in Kochsalzsäure aufgelöset	657
Eisen in Goldscheidewasser aufgelöset	658
Eisen in Weineßig aufgelöset	lebend.
Berlinerblau	659
Berlinerblau ohne Alaune	668
Zersetzung des Berlinerblau im Feuer	lebend.
Zersetzung des Berlinerblau durch fixes Alkali	669
Untersuchung der Eigenschaften des preußischen Alkali	670
Scheidung des Berlinerblau aus der Auflösung des preußischen Alkali	671
Eisen mit vegetabilischen Alkali	674
Eisen mit Schwefel	lebend.
Weicher oder biegsamer Schwefel	683
Verkalkung des Eisens durch Salpeter	685
Eisen mit Salmiac: eisenhaltige Salmiacblumen	686
Eisen mit verschiedenen Erdarten	689
Eisen mit Arsenic	690
Eisen mit Kobaltkönig	lebend.
Eisen mit Nickel	lebend.
Eisen mit Spießglaskönig	691
Eisen mit rohem Spießglas	lebend.
Stahlischer antimonialischer Eisensafran	693
Eisen mit Zink	694
Eisen mit Wismuth	lebend.
Eisen mit Quecksilber	lebend.
Eisen mit äßendem Sublimat	lebend.
Eisen mit Zinn: Verzinnen des Eisens und Eisenblechs	695

XVI Verzeichniß derer im zwennten Theile zc.

Eisen mit Bley	=	=	Seite 699
Vom Kupfer	=	=	ebend.
Verhalten des Kupfers im Feuer	=	=	700
Kupferblumen	=	=	702
Verhalten des Kupfers in der Luft	=	=	703
Verhalten des Kupfers im Wasser	=	=	ebend.
Kupfer mit Eis	=	=	704
Kupfer mit Phlogisto	=	=	ebend.
Wiederherstellung der Kupferkalke	=	=	705
Kupfer mit Del	=	=	707
Kupfer mit Vitriolöl	=	=	708
Kupfervitriol	=	=	709
Untersuchung der Eigenschaften des Kupfervitriols	=	=	ebend.
Kupfer mit der Salpetersäure	=	=	712
Kupfer mit der Kochsalzsäure	=	=	713
Kupfer mit Goldscheidewasser	=	=	714
Kupfer mit Essig	=	=	ebend.
Zersetzung der Kupferausfällungen, durch verschiedene Mittel	=	=	715
Wiederherstellung derer durch fixes Alkali gefällten Kupferkalke	=	=	718
Fällen des Kupfers durch flüchtiges Alkali	=	=	719
Fällen des Kupfers durch die Schwefelleber	=	=	ebend.
Fällen des Kupfers durch Eisen	=	=	ebend.
Kupfer mit fixem Alkali	=	=	721
Kupfer mit flüchtigem Alkali	=	=	ebend.
Kupfer mit Schwefel	=	=	723
Kupfer mit Schwefelleber	=	=	724
Verpuffung des Kupfers mit Salpeter	=	=	725
Kupfer mit Salmiac	=	=	726
Blaues Augewasser	=	=	727
Kupfer und Arsenic: weißer Tomback	=	=	728
Kupfer und Kobaltkönig	=	=	729
Kupfer und Nickel	=	=	ebend.
Kupfer und Spießglaskönig	=	=	ebend.
Kupfer mit rohem Spießglase	=	=	ebend.
Kupfer mit Zink. Messing	=	=	730
Tomback	=	=	732
Kupfer mit Bismuth	=	=	735
Kupfer und Quecksilber	=	=	ebend.
Kupfer mit Quecksilberausfällung	=	=	736
Kupfer mit Zinn. Bronze. Glockenspeise	=	=	737
Verzinnen des Kupfers	=	=	739
Kupfer und Bley	=	=	743
Kupfer und Eisen	=	=	744